

Bundesrathsbeschluß

betreffend

**Abänderung der Ziffer IV seines Beschlusses vom
17. August 1887, betreffend die Rückvergütung
der Monopolgebühr für nicht monopolpflichtige
Qualitätsspirituosen.**

(Vom 6. Oktober 1887.)

Der schweizerische Bundesrath,
in Abänderung von Ziffer IV seines Beschlusses vom
17. August 1887, betreffend die Rückvergütung der Mono-
polgebühr für nicht monopolpflichtige Qualitätsspirituosen;
auf den Antrag seines Zolldepartements,

b e s c h l i e ß t:

An die Stelle der Ziffer IV des hievor erwähnten Bundesrathsbeschlusses tritt folgende Bestimmung:

Die Einreichung von Rückvergütungsbegehren hat in Begleit der Faktur, deren Uebereinstimmung mit den Geschäftsbüchern des Absenders durch gehörig beglaubigte Bescheinigung der zuständigen Ortsbehörde nachgewiesen sein muß, zu geschehen, und zwar innerhalb der Frist von zwei Monaten, vom Datum der Zollabfertigung an gerechnet. Gesuche, welche später einlangen, oder denen die legalisirte Faktur nicht beigegeben ist, werden nicht berücksichtigt.

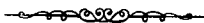
Bern, den 6. Oktober 1887.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,
Der Bundespräsident:

Droz.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



Bundesrathsbeschluß betreffend Abänderung der Ziffer IV seines Beschlusses vom 17. August 1887, betreffend die Rückvergütung der Monopolgebühr für nicht monopolpflichtige Qualitätsspirituosen. (Vom 6. Oktober 1887.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1887
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	44
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	08.10.1887
Date	
Data	
Seite	86-86
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 687

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.